



by unicon - A member of



Benutzerhandbuch idgard

- Abschnitt I:** idgard auf einen Blick
Anwendungsfelder, Positionierung, Vergleich mit verwandten Lösungen, Grundzüge Sicherheitskonzept
- Abschnitt II:** Beschreibung der Funktionen des Dienstes
Anleitung zur Nutzung mit dem Browser
- Abschnitt III:** Anleitung für Administratoren
Einrichtung von Single Sign-on
- Abschnitt IV:** Nutzung mit Windows Produktivitätswerkzeug
- Abschnitt V:** Nutzung mit Outlook Add-In, Office Add-In
- Abschnitt VI:** Nutzung mit iOS-App
Android-App
- Abschnitt VII:** Zusätzliche Tipps und Tricks
bei der Nutzung als Datenraum

Abschnitt VIII: Nutzung mit WebDAV

- Abschnitt IX:** Definition der API

© 2018 Uniscon GmbH. All rights reserved.

Haftungshinweis/Disclaimer

Der Inhalt dieses Handbuchs dient lediglich zu Informations- und Dokumentationszwecken für die WebDAV Einbindung von idgard und kann jederzeit ohne Vorankündigungen geändert werden. Für Fehler oder Ungenauigkeiten übernehmen wir keine Verantwortung oder Haftung. Aufgrund technischer Weiterentwicklungen behält sich Uniscon jederzeit vor, den Funktionsumfang des Produkts zu ändern.

Stand: Mai 2018

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
1 Einführung in WebDAV	4
2 Einrichten von WebDAV	5
2.1 Freigabe von WebDAV durch den Administrator	5
2.2 WebDAV-Links	8
2.2.1 WebDAV-Link für alle Privacy Boxen	8
2.2.2 WebDAV-Link für eine Privacy Box	10
2.3 WebDAV-Einbindung für Windows-PCs	12
2.4 WebDAV-Einbindung für Mac	15
3 Arbeiten mit WebDAV	17
3.1 Problem bei erneutem Login	17
3.2 Bearbeiten von Dateien	17
3.3 Anbindung eines Datenraums	17
3.4 Netzlaufwerk-Geschwindigkeit verbessern IE	17
3.5 WebDAV Download – mehr als 50 MB	18
3.6 Verschieben von Dateien innerhalb einer Privacy Box in WebDAV	18
3.7 Warum manche Boxen über WebDAV nicht geöffnet werden können	18
3.8 2-Faktor-Authentisierung	19

1 Einführung in WebDAV

Über das WebDAV Protokoll hat der Nutzer eine einfache Möglichkeit, Daten und Dokumente von seinem PC in idgard abzulegen, ohne sich dabei über einen Browser einzuwählen - vorausgesetzt, der Nutzer hat sich ordnungsgemäß bei idgard registriert und verfügt über einen gültigen Nutzernamen und Passwort.

WebDAV (**W**eb-based**D**istributed**A**uthoringand**V**ersioning) ist ein Internetprotokoll, welches anderen Regeln für den Zugriff auf Dateien und für die Arbeit mit Dateien unterliegt, als man es vom Windows Explorer kennt. Obwohl vom PC aus auf Dateien zugegriffen werden kann, liegen die Dateien weiterhin auf dem Server von idgard. Mehr dazu finden Sie im Kapitel 3 Arbeiten mit WebDAV.

Die Nutzung von WebDAV erfordert die lokale Speicherung von Nutzernamen und Kennwort und ist daher sicherheitstechnisch nur empfehlenswert, wenn sich das genutzte Gerät in einer vertrauenswürdigen Umgebung befindet.

Um den Anforderungen der Schutzklassen 2 und 3 des TCDP (*Trusted Cloud Datenschutz-Profil*) zu entsprechen, sollten Sie WebDAV nicht verwenden. Ihren Schutzbedarf können Sie über folgenden Link berechnen: <https://www.idgard.de/schutzbedarf-check/>

Sollten Sie sich jedoch für die Verwendung der Dateneinbindung über WebDAV entscheiden, muss diese Funktion erst vom Administrator freigegeben werden.

2 Einrichten von WebDAV

2.1 Freigabe von WebDAV durch den Administrator

Als Administrator Ihres idgard Accounts loggen Sie sich auf <https://my.idgard.de/> mit Ihrem Nutzernamen und Ihrem Passwort ein.

idGARD
by UNISCON - a member of TÜV SÜD

Nutzername * 0 / 128

Passwort *

ANMELDUNG PASSWORT VERGESSEN?

DE EN FR IT ES

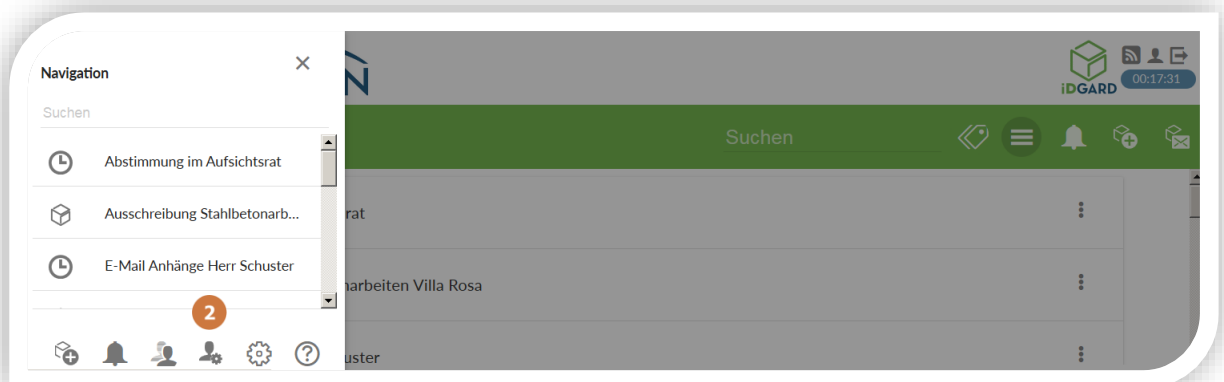
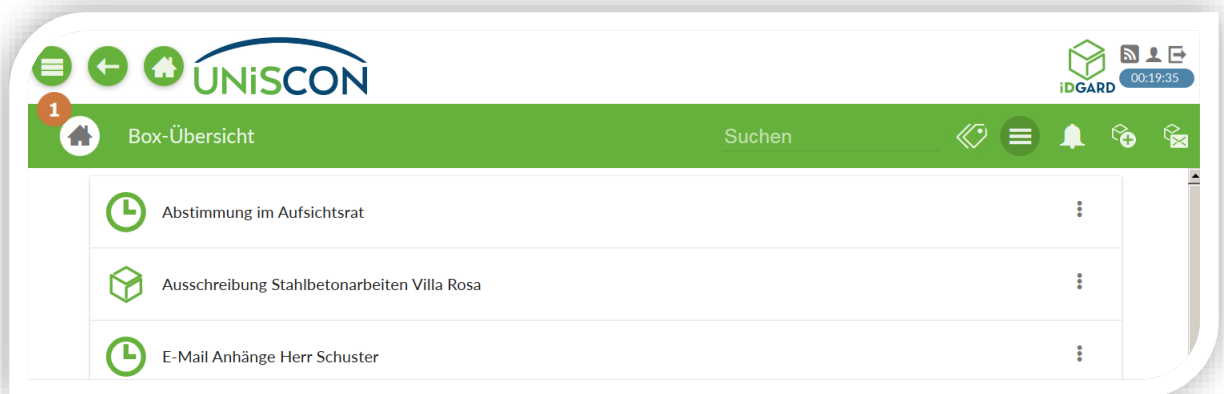
Noch keinen Zugang? Bitte registrieren Sie sich.

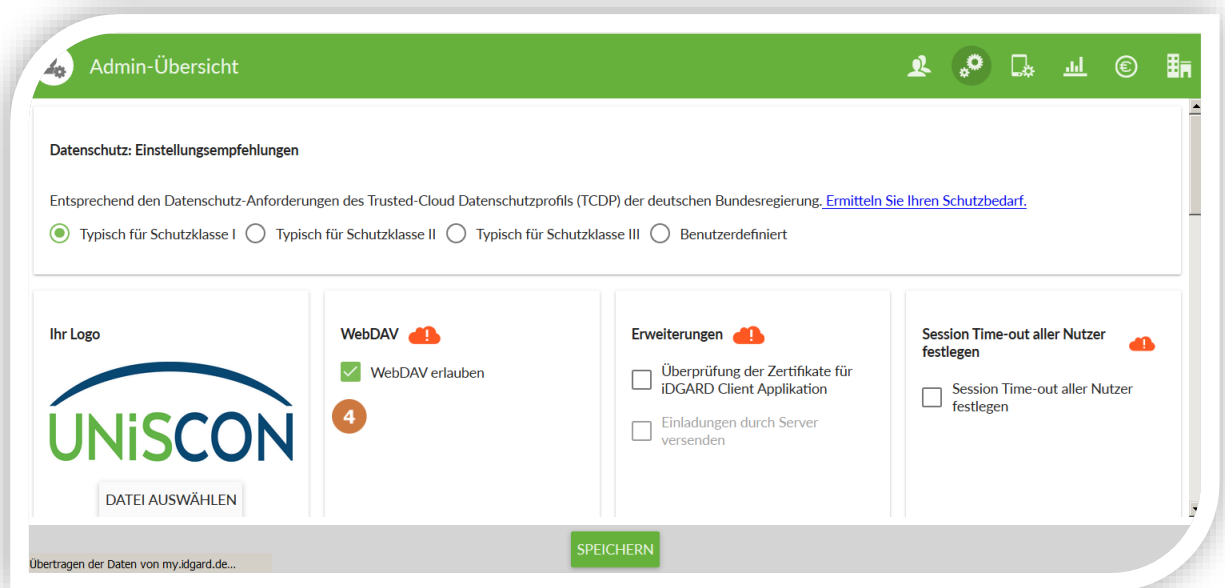
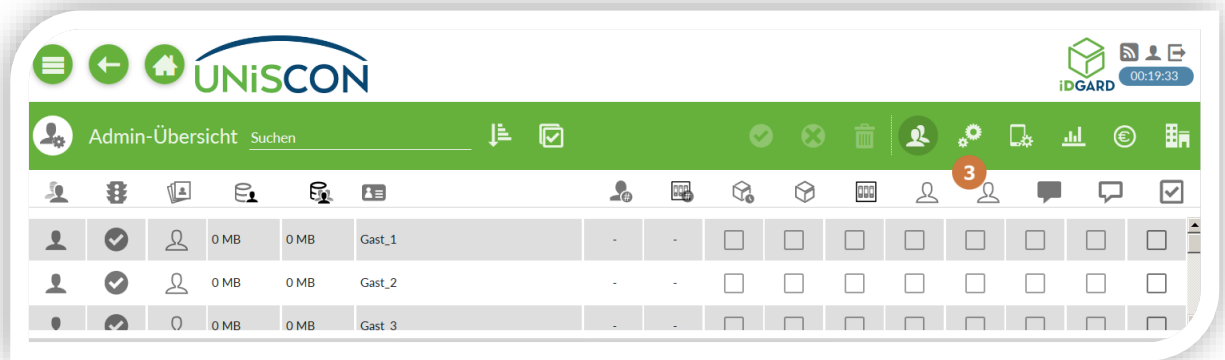
REGISTRIEREN

1.0.12

Nach der erfolgreichen Anmeldung gelangen Sie in die Box-Übersicht. Anschließend aktivieren Sie den Zugang über WebDAV in den Einstellungen im Administrationsbereich. Führen Sie folgende Schritte aus:

1. Klicken Sie auf das Icon des „Hamburger“ Menüs
2. Anschließend öffnen Sie die „Administration“
3. Hinter dem Zahnradern befinden sich die „Einstellungen“
4. Setzen Sie den Haken „WebDAV erlauben“
5. Danach speichern Sie die Einstellungen.





Ihre Einstellung wurde gespeichert und alle Mitarbeiter Ihres Unternehmens können die idgard-Boxen in ein Netzlaufwerk mit WebDAV einbinden.

2.2 WebDAV-Links

2.2.1 WebDAV-Link für alle Privacy Boxen

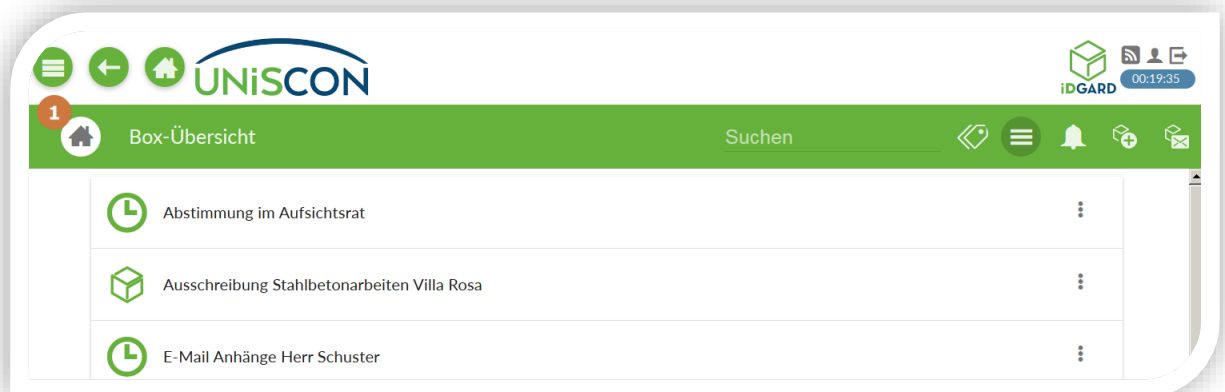
Der WebDAV-Link mit dem Sie **alle** Ihre idgard Privacy-Boxen in ein Laufwerk einbinden können, lautet:

<https://idgard.itsmyprivacy.de/webdav/~all>

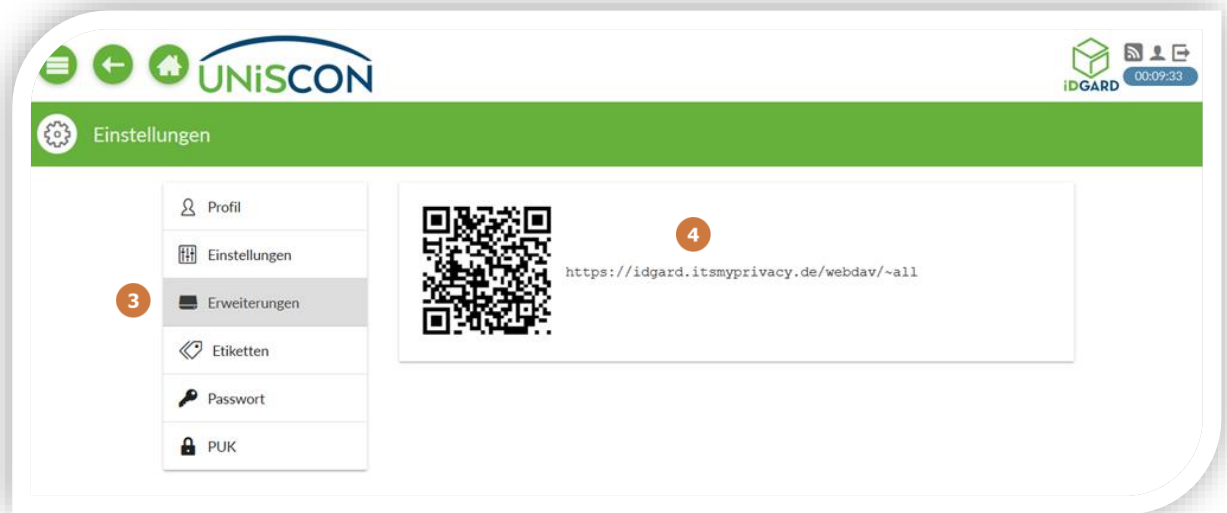
Sie finden diesen Link in Ihren idgard Account in den allgemeinen Einstellungsbereich, der für alle Nutzer zugänglich ist.

Führen Sie folgende Schritte aus:

1. Klicken Sie auf das Icon „Menü“
2. Anschließend öffnen Sie die „Einstellungen“



3. Als nächstes klicken Sie auf „Erweiterungen“
4. Kopieren Sie nun die URL oder scannen Sie optional den QR-Code



Diese URL ermöglicht die Verbindung Ihrer gesamten Privacy-Boxen in ein Netzlaufwerk.

2.2.2 WebDAV-Link für eine Privacy Box

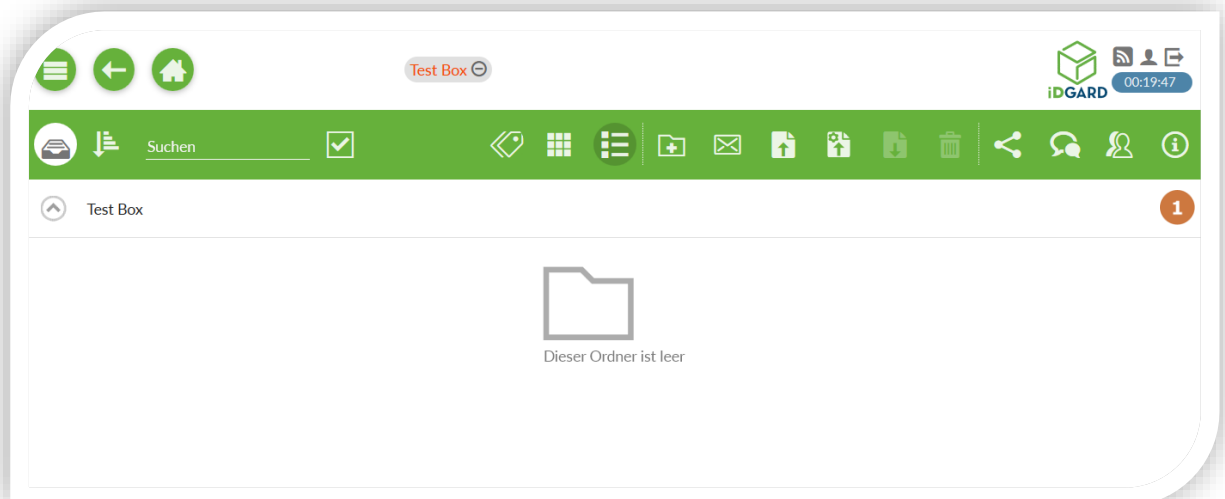
Sie können alternativ dazu auch **eine einzelne** idgard Privacy-Box über WebDAV einbinden. Die zur jeweiligen Privacy-Box gehörige URL finden Sie in den Box Beschreibungen.

Beispiellink: <https://idgard.itsmyprivacy.de/webdav/box-spezifischer-code>

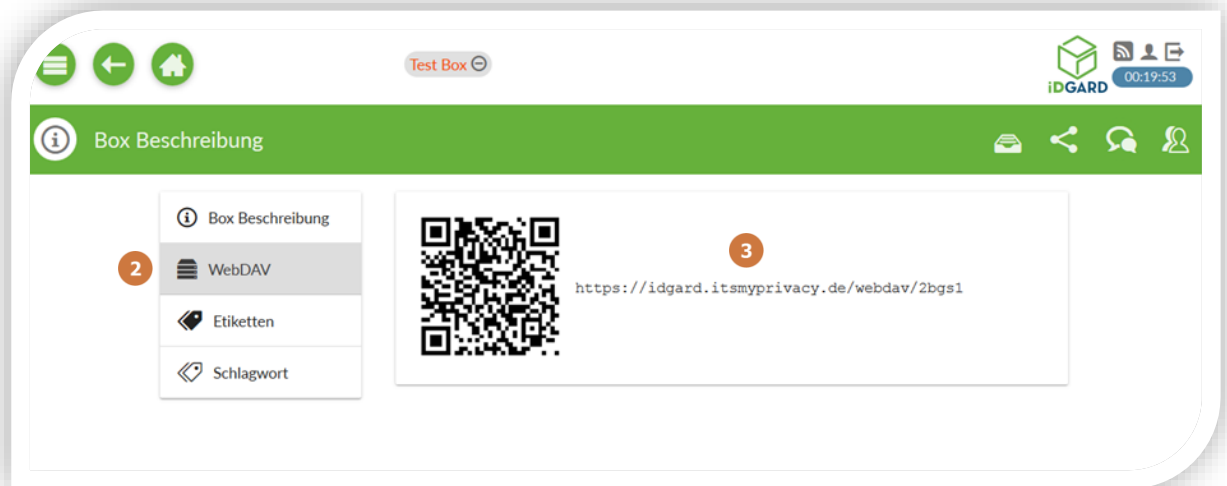
Klicken Sie auf die Box, die in ein Laufwerk mit WebDAV integriert werden soll. (links Listenansicht / rechts Rasteransicht)



1. Mit einem Klick auf das „i“-Symbol öffnen Sie die „Box Beschreibungen“.



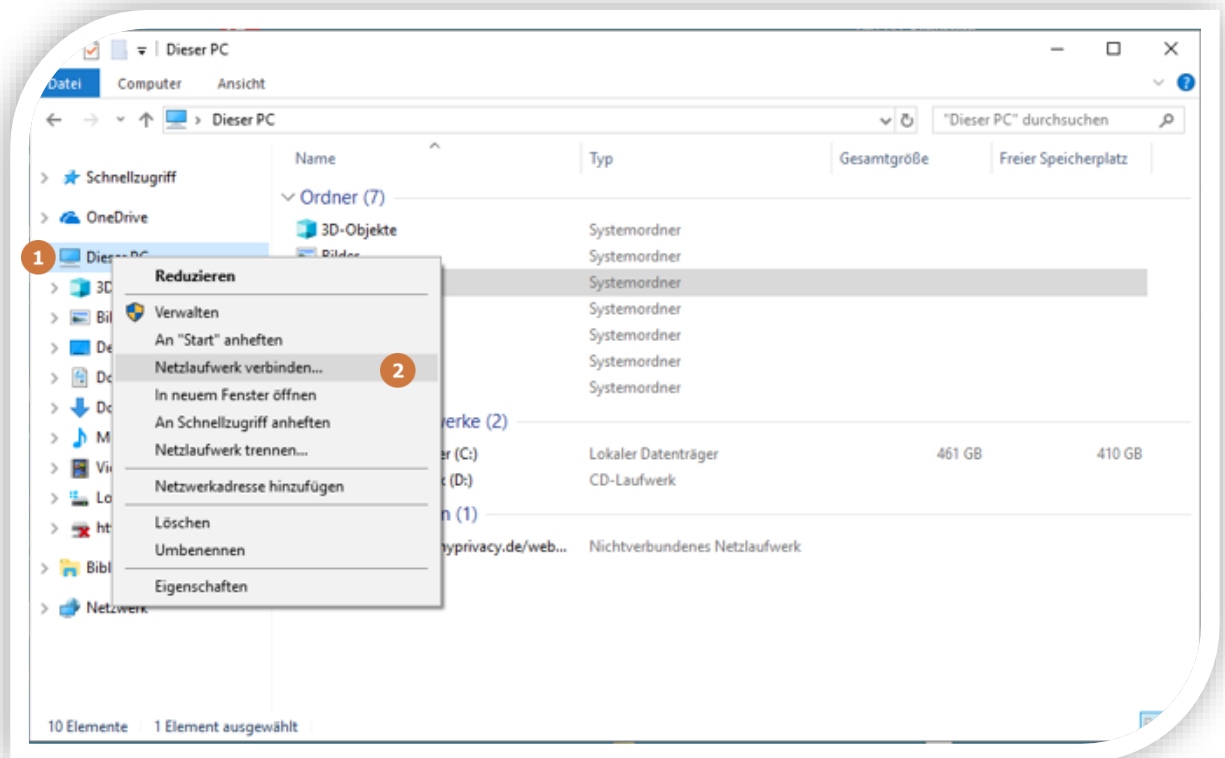
2. Öffnen Sie die Funktion „WebDAV“
3. Kopieren Sie nun die URL oder scannen Sie optional den QR-Code



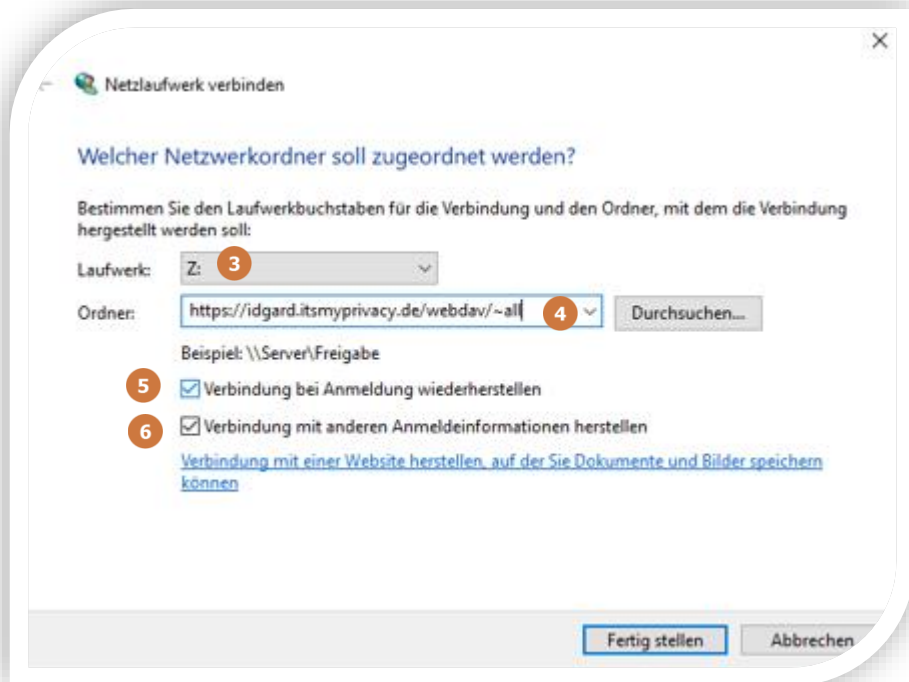
Diese URL ermöglicht die Verbindung Ihrer Privacy-Box in ein Laufwerk.

2.3 WebDAV-Einbindung für Windows-PCs

In vielen Firmen sind die PCs über ein Netzlaufwerk mit Servern verbunden, um auf abteilungsübergreifende gemeinsam abgelegte Dateien abzulegen oder zuzugreifen. Auf ähnliche Art und Weise binden Sie die idgard Boxen als Netzlaufwerk ein. Für die Screenshots wurden die Funktionen von Windows 10 genutzt. Die Schritte sind unter Windows 7 oder Windows 8 ähnlich.



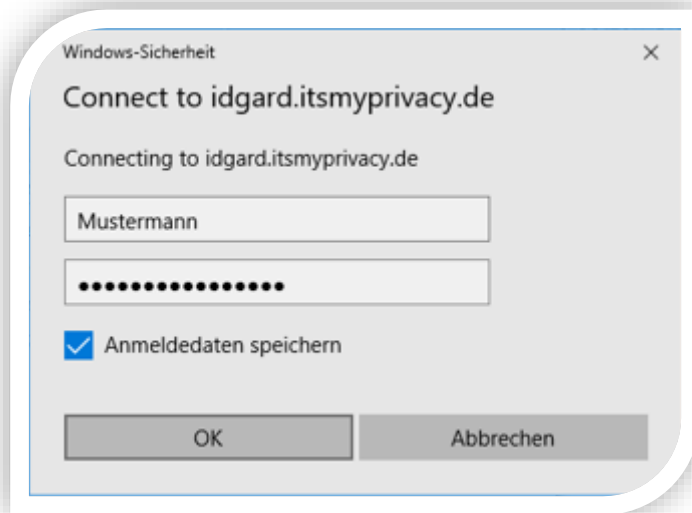
WebDAV Verbindung einrichten



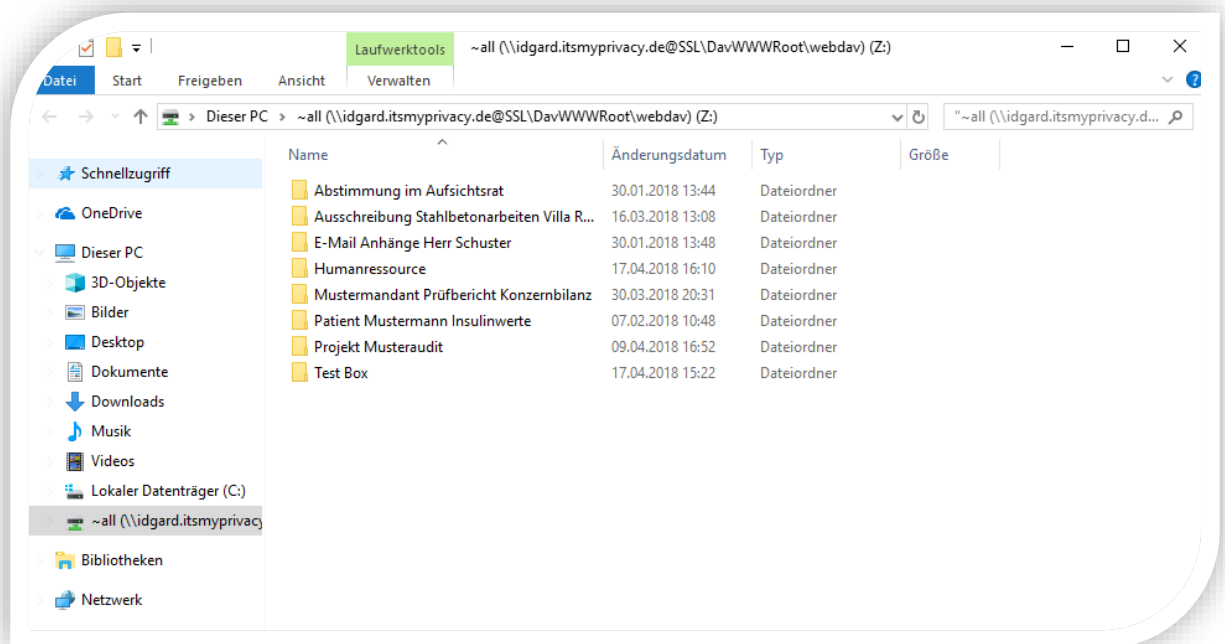
3. Wählen Sie den Laufwerksbuchstaben aus, den das Netzlaufwerk erhalten soll. Sie können einen beliebigen Buchstaben verwenden, sofern dieser sich noch nicht anderweitig in Verwendung befindet.
4. Fügen Sie die entsprechende WebDAV URL in das Feld „Ordner“ ein, entweder, um alle Boxen einzubinden, oder nur eine einzelne Box.
5. Wird der Haken „Verbindung bei Anmeldung wieder herstellen“ gesetzt, wird Ihre Privacy Box nach einem Neustart automatisch wieder als Laufwerk eingebunden und sofort wieder für Sie nutzbar.
6. Setzen Sie einen Haken in die Checkbox „Verbindung mit anderen Anmeldeinformationen“ herstellen. Wenn dieser Haken nicht gesetzt ist, versucht Windows sich mit dem Windows-Benutzernamen anzumelden.

Klicken Sie anschließend auf „Fertig stellen“.

Im WebDAV Laufwerk anmelden:



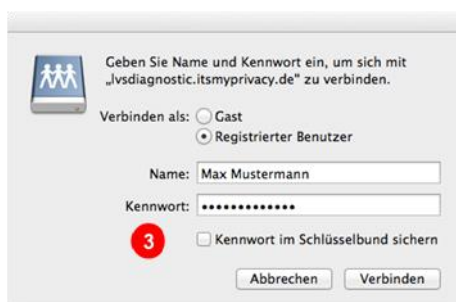
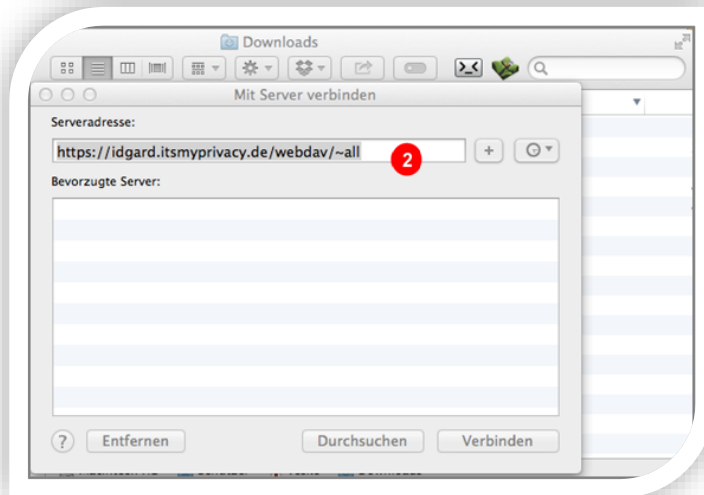
Fertige WebDAV Verbindung:

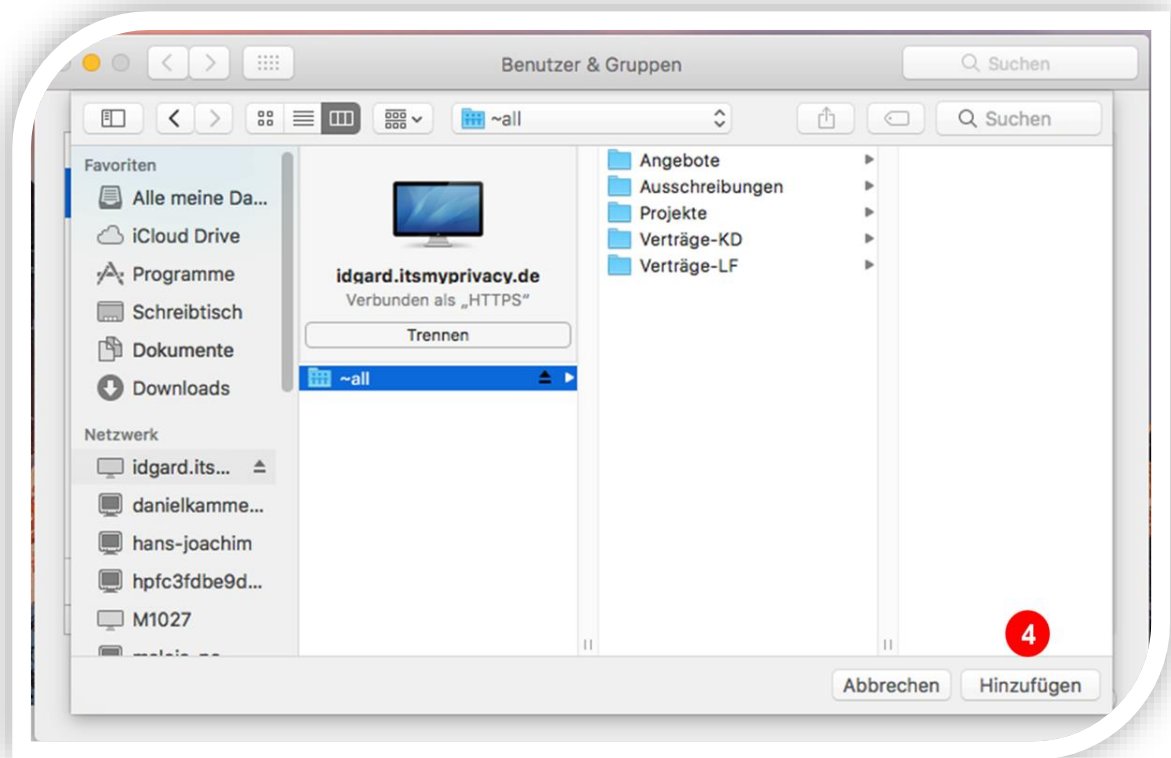


Sie sehen nun alle oder einzelne Privacy Boxen als Laufwerk angezeigt.

2.4 WebDAV-Einbindung für Mac

1. Klicken Sie in Ihrem Finder auf „Gehe zu“ → „Mit Server verbinden...“
2. Fügen Sie die WebDAV URL unter Serveradresse ein und klicken Sie anschließend auf „Verbinden“. Es öffnet sich ein neues Fenster.
3. Wenn Sie den Haken „Kennwort im Schlüsselbund sichern“ setzen, werden Ihre Zugangsdaten gespeichert.
4. Wenn Sie wünschen, dass Ihre Boxen beim Neustart automatisch verbunden werden, können Sie diese unter Systemeinstellungen → Benutzer & Gruppen → Aktueller Benutzer → hinzufügen.





Sie sehen nun die gewählte Privacy Box und deren Inhalte – analog zur Webanwendung - als Laufwerk angezeigt.

3 Arbeiten mit WebDAV

3.1 Problem bei erneutem Login

Im Moment kommt es beim Verbinden der idgard Boxen mit WebDAV über FullQualifiedDistinguished Name (FQDN), als "networkfolder" und nicht als "Laufwerk", aufgrund eines Problems des Windows WebDav Clients von Windows 7, zu Problemen nach einem erneutem Windows Login kommt. Die Lösung für dieses Problem ist das Einrichten des Webdav Laufwerks strikt nach unserer Anleitung.

Auch eine 15-minütige Sperrung Ihre Login Daten kann die Ursache dafür sein, dass Sie sich nicht mehr anmelden können. Prüfen Sie dieses am besten mithilfe einer Anmeldung im idgard Browser.

Wird bei einem Login die Fehlermeldung „Zugriff verweigert“ angezeigt, können Sie über die „Anmeldeinformationsverwaltung“ die Anmeldedaten für den WebClient aus dem Tresor entfernt werden. Näheres dazu erfahren Sie auch über die technischen Informationen von Microsoft.

3.2 Bearbeiten von Dateien

Eine über WebDAV geöffnete Office-Datei wird anderen Mitgliedern der Box jetzt als gesperrt angezeigt. Diese Funktion ist dem allgemeinen Netzlaufwerksverhalten angepasst worden.

3.3 Anbindung eines Datenraums

Datenräume sind nicht per WebDAV sichtbar, da dieses Protokoll die Schutzfunktionen eines Datenraums nicht versteht und deshalb dafür gesperrt ist. Nur Privacy Boxen können in ein WebDAV Laufwerk eingebunden werden.

3.4 Netzlaufwerk-Geschwindigkeit verbessern IE

Die Geschwindigkeit der WebDAV-Anbindung kann erhöht werden, wenn man eine Einstellung im Internet-Explorer Browser vornimmt. Diese Einstellung optimiert die WebDAV-Geschwindigkeit. Öffnen Sie den Internet Explorer. Klicken Sie auf Extras, dort finden Sie die "Internetoptionen". Im Pop-Up auf den Reiter "Verbindungen" klicken Unten "LAN-Einstellungen" nehmen Sie bitte den Haken bei "Einstellungen automatisch finden" heraus.

3.5 WebDAV Download – mehr als 50 MB

Grundsätzlich ist es möglich auch größere Downloads mit WebDAV durchzuführen. Achtung: Die nachfolgenden Einstellungen sollten nur durch geübte Windows PC-Nutzer durchgeführt werden: Klicken Sie auf Start und geben Sie in dem Feld „Ausführung“ den Begriff **regedit** ein und bestätigen Sie mit der ENTER-Taste. Abhängig von Ihren Benutzerrechten müssen Sie zunächst eine Sicherheitsabfrage beantworten, bevor sich Registrierungseditor starten lässt.

Im Registrierungs-Editor folgen Sie dem Pfad:

```
HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\services\WebClient\Parameters
```

Im Ordner Parameters finden Sie den Eintrag `FileSizeLimitsinBytes`. Durch Doppelklicken auf den Namen öffnet sich der Editor. Bitte tragen Sie dort das Maximum `fffffff` (achtmal, Hexadezimalcode) ein und speichern Sie den Wert anschließend mit OK. Anschließend schließen Sie den Registrierungs-Editor und verbinden Ihr WebDAV-Laufwerk neu.

Sie haben nun die Möglichkeit, Dateien mit der vom Betriebssystem vorgegebenen Maximalgröße herunterzuladen.

3.6 Verschieben von Dateien innerhab einer Privacy Box in WebDAV

Wie in der idgard Web-Oberfläche kann auch bei der Nutzung über WebDAV nur derjenige Nutzer Dateien von einem Ordner in den anderen Ordner verschieben, der die Box erstellt hat oder die Rechte als Box-Verwalter besitzt. Dieses Recht kann nur einem Volllizenz-Nutzer übertragen werden. Wie in der Web-Oberfläche ist es nicht möglich Dateien oder Ordner über Boxen hinweg zu verschieben.

3.7 Warum manche Boxen über WebDAV nicht geöffnet werden können

Dies kann beispielsweise daran liegen, dass im Namen der betroffenen Box ein Sonderzeichen enthalten ist oder mit einem solchen endet, wie z.B. folgende Zeichen: `./:`

Ihre idgard-Boxen können nur über die WebDAV-Schnittstelle geöffnet werden, wenn die Namen der Boxen auch dem zulässigen Zeichensatz Ihres Betriebssystems (Windows, Mac) entsprechen.

Es kann sein, dass Sie in idgard keinerlei Probleme mit dem Öffnen einer Box oder dem Herunterladen von Dateien haben, über WebDAV jedoch keinen Zugang bekommen.

Ist dies der Fall, so ändern Sie einfach den Namen der betroffenen Box in Ihrem idgard-Account, indem Sie in der Box-Übersicht im Box-Menü den Befehl „Informationen“ öffnet und in den „Box Beschreibungen“ die Sonderzeichen im Box-Namen entfernen. Nun können Sie diese Box auch über WebDAV normal verwenden.

3.8 2-Faktor-Authentisierung

Mit der idgard Login-Card können Sie sich auch über WebDAV mit einer 2-Faktor-Authentisierung für mehr Sicherheit anmelden.

Vor dem Einsatz muss Ihre Login-Card auf Ihren Account geschlüsselt werden. Dies können Sie selbst in Ihrem Admin-Bereich in Ihrem idgard-Account vornehmen, in dem Sie in Ihren persönlichen Einstellungen die Nummer der Login-Card eintragen (zu finden auf der Rückseite unter dem Bar-Code).

Anmeldung via Login-Card bei WebDAV

Integrieren Sie WebDAV in Ihr System. Melden Sie sich, wie immer, mit Ihrem Username und Passwort für Ihren idgard-Account über WebDAV an und fügen Sie einfach bei jeder Anmeldung eine neue TAN-Nummer der Login-Card direkt an Ihr Passwort an – ohne Leerzeichen etc.

Beispiel: Passwort123456